

Einsatzgebiet

Das getreide- und melassefreie, zuckerarme und leicht verdauliche Mash!

Ohne Zucker-, Vitamin- oder Mineralienzusätze.

Produktinweise

- Optimal zur Regulation der Darmfunktion.
- Warm angerührt als wohltuende warme Mahlzeit, kalt angerührt das ideale Mash an heißen Tagen!
- Schnelle Zubereitung.
- Bestens kombinierbar mit jeder Tierarzt-Behandlung.

Fütterungsempfehlung

Ausreichend frisches Tränkwasser anbieten.

Körpergewicht	Ergänzung	Regeneration/ Fellwechsel
200 kg	0,2 – 0,5 kg	-0,5 kg
400 kg	0,4 – 0,8 kg	-1,0 kg
600 kg	0,8 – 1,3 kg	-1,5 kg

Mengen in kg/Pferd/Tag zu ausreichend Heu oder Grassilage

Zubereitung

Je nach Rasse und Gewicht des Pferdes: ca. 1,0–2,0 Liter Mash mit der 1,5-fachen Menge (ca. 1,5–3,0 Liter) heißem Wasser anrühren (kein Abkochen nötig).

Vor dem Füttern ca. 15 – 20 Min. ziehen lassen, danach gut umrühren und handwarm (Wärmetest machen) verfüttern.

Für die Sommer-Variante, das Bergwiesen-Mash im selben Mengenverhältnis, aber mit kaltem Wasser anrühren, ca. 20 min ziehen lassen und gut umrühren.

1 Liter Mash = ca. 400 Gramm

Mash bitte stets frisch zubereiten.

Bei unvollständiger Aufnahme Futterreste aus hygienischen Gründen aus dem Trog entfernen.

Inhaltsstoffe

Rohprotein	17,30 %
Rohfett	7,50 %
Rohfaser	14,90 %
Rohasche	8,00 %
Calcium	0,90 %
Phosphor	0,40 %
Natrium	0,25 %
Magnesium	0,20 %

Zusammensetzung

Gras, hochtemperaturgetrocknet (von Allgäuer Dauergrünland) (35%), Leinextraktionsschrot (22,5%), Apfeltrester, getrocknet (21%), Leinsaat (10%), Zichorienpülpe getrocknet, Kräuter (Brennnessel, Eukalyptus, Koriander, Fenchelsaat, Eibischblätterkraut, Thymian, Kamille, Bockshornklee, Birkenblätter, Anis, Fichtennadeln, Spitzwegerichkraut, Kümmel, Salbei, Wacholderbeeren, Knoblauch) (2%), Pflanzenöl aus Raps, raff. (2%), Calciumcarbonat, Biertreber, Bierhefe (0,8%), Ringelblumenblüten, Bockshornkleesaat (gemahlen), Natriumchlorid

Verpackungseinheit/Struktur

Gebindegröße: 12,5 kg PS/ Mash

GVO-Status / Karenzzeit nach ADMR

Alle enthaltenen Rohstoffe sind nicht kennzeichnungspflichtig bzgl. GVO nach EG-VO 1829/2003 und 1830/2003.

Karenzzeit nach ADMR: keine